



Projekt Empowerment für Roma – EmpoR Projektworkshop: Beruf? Familie? Beides? Pressemitteilung

Düsseldorf / Wuppertal, 20.05.2022

Berufsausbildung und Familie – das passt zusammen!

Am 22. Mai 2022 stellen Meliha und Saba Skenderovska, ehrenamtliche Aktivistinnen des Projekts Empowerment für Roma und Mitglieder des RomaMusikTalente e.V. im Event-Saal des Vereins Mädchen und jungen Frauen der Roma-Community das neue Projekt zur Unterstützung ihrer Berufsausbildung vor.

„Eine Berufsausbildung bedeutet gerade für Mädchen Empowerment,“ erläutert Meliha Skenderovska. „Und mit einem Beruf in der Handtasche eine Familie zu gründen – das gibt Sicherheit.“ Saba Skenderovska ergänzt: „Wir wollen auch zeigen, dass junge Frauen mit Kindern ebenfalls noch einen Beruf erlernen können.“

Das Projekt umfasst eine ausbildungsbegleitende Reihe von Workshops, die genderspezifische Aspekte aufgreifen, neue Perspektiven eröffnen sowie den Zusammenhalt und die Unterstützung der beteiligten jungen Romni durch die Community fördern. Zugleich rückt es ihre Leistungsbereitschaft in den Vordergrund und räumt mit Klischeevorstellungen und Vorurteilen gegenüber Roma auf. Nicht zuletzt stärkt es das Selbstbewusstsein der Roma-Community als Leistungsträger unserer Gesellschaft.

Für das neue Projekt spendete die Stiftung Mercator einen hohen fünfstelligen Betrag. Es ist eingebunden in das Projekt "EmpoR - Empowerment für Roma", das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" gefördert wird. Träger des Projekts mit den Standorten Düsseldorf, Wuppertal, Greven, Bergheim und Aachen ist der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V.

P. R.